

Zweitstudium Lehramt Gymnasium

Beitrag von „Hedwig22“ vom 20. August 2009 12:53

Hallo,

auch ich werde im nächsten Semester mein Zweitstudium für Lehramt Biologie und Deutsch beginnen. Ich werde wohl nicht viel anerkannt bekommen, da sich mein vorheriges Studium (Forstwissenschaften) nicht eindeutig einem Unterrichtsfach zuordnen lässt.

Bei mir ist es so, dass ich nun doch meiner inneren Berufung folge, weil ich eigentlich immer mit Menschen zusammenarbeiten wollte. Das Lehrerdasein habe ich mir aber direkt nach dem Abi nicht zugetraut (Ich dachte da eher an Psychologie). Ein Lehrer ist für mich eine allgemein gut gebildete Persönlichkeit, die neben dem Fachwissen auch durch Vorbild und Lebenserfahrung dazu beiträgt die Schüler auf das Leben vorzubereiten. Direkt nach dem Schulabschluss war ich einfach noch nicht soweit.

In meiner späteren Tätigkeit als Wissenschaftler habe ich gemerkt, das meine Hauptfreude des Berufes in der Zusammenarbeit mit den Studenten und Schülern liegt und damit in der Lehre. Der Versuch meine Fachkompetenzen mit der Pädagogik zu verbinden (Waldpädagogik z. B.) scheitert an den schlechten Berufsaussichten und das auch hier dann eher Bio- oder Sachkundelehrer eingesetzt werden als Förster.

Nun nach 2 Jahren Recherche, wie ich meinen Drang zu unterrichten am besten erfüllen kann sind jetzt die Zusagen der Unis da und es geht im Oktober los.

Einerseits freue ich mich total andererseits habe ich natürlich auch Ängste. Ist eben alles zur Zeit sehr aufregend.

LG Hedwig